



Gemeindebrief

der
Evangelischen Kirchengemeinde
Kaan-Marienborn
(mit den Ortsteilen Bürbach, Breitenbach und Volnsberg)

August 2022 – September 2022

**Ich wünsche dir,
dass du dem kleinen Glück
auf der Spur bleibst,
auch wenn es um die Ecke biegt.**



**Nur zu!
Umweg und Sackgasse
wagen.**



**Überraschungen finden sich oft
genau dort,
wo man sie am wenigsten erwartet.**

Tina Willms

An(ge)dacht

- „Herr ist Jesus Christus“ -

Liebe Gemeindeglieder!

Sie erkennen es; das Kreuz, das unsere Kirche ausrichtet und zentriert?

Ich habe über 22 Jahre ungezählte Male, unter diesem Kreuz gepredigt.

Hoffentlich darunter!!

Der Text ist die Urform aller christlichen Bekenntnisse und findet sich u. a. im Römerbrief, im 1. Korintherbrief, im Philipperbrief und auch in der Apostelgeschichte.

Das Bedürfnis nach einer kurzen und prägnanten Formulierung ihres Glaubens hat Christen dazu gebracht, schon früh Bekenntnisse zu formulieren. Aus der gottesdienstlichen Gemeinde heraus, der Taufe, kommt dieses Bedürfnis. Bekenntnis meint ursprünglich loben und bekennen.

Das Geheimzeichen der Christen war der Fisch, griech. „I CH TH Y S“.

Die Buchstaben stehen für:

Iesus der **C**hristus, Gottes (**T**heos) Sohn (**Y**ios), der Erlöser (**S**oter).

Unsere Fassung, auf dem Kreuz in unserer Kirche, entstammt der judenchristlichen Tradition. Dafür steht das „Christus“, die griech. Übersetzung des „Messias“.

Die Wurzel liegt im atl. Bekenntnis, dem „Schema Israel“, dem jüdischen Urbekenntnis. Im 5. Buch Mose heißt es kurz und prägnant:

„Höre, Israel: Der Herr ist unser Gott, der Herr allein.“

Im weiteren Verlauf des Textes wird den Juden aufgetragen:

Du sollst diese Worte in dein Herz schreiben.

Du sollst sie deinen Kindern einprägen und sie wiederholen.

*Rede davon, wenn du zu Hause bist oder unterwegs,
wenn du dich schlafen legst oder aufstehst!*

*Du sollst sie als Zeichen um dein Handgelenk binden
und sie zur Erinnerung auf deiner Stirn tragen.*

*Schreibe sie auch auf die Türpfosten deines Hauses,
genauso wie an die Tore deiner Stadt.*

Das Bekenntnis soll zu ihrem eigenen werden. Es soll ihre Identität



sein, sie prägen und bestimmen.

Zu diesem Herrn bekennen wir uns als Christen, als durch Jesus Christus zu Gottes Volk Hinzugefügte. Der Auftrag an das jüdische Volk ist sein Vermächtnis an uns.

Dieses Bekenntnis ist in ntl. Zeit hoch politisch. Der römische Kaiser beanspruchte der „kyrios“ zu sein.

Diesem Anspruch widersprechen Christen mit ihrem Bekenntnis aufs Schärfste.

Heute ist das Bekenntnis die Absage an alle autokratischen Ansprüche weltlicher Macht. Es ist Absage an alle Macht von Menschen über Natur und Schöpfung. Es ist die Absage an alle Macht die andere und anderes unterdrückt. Es ist die Absage an jede Form von Unterdrückung, Ausgrenzung, Benachteiligung und Diffamierung, politisch populistische Kräfte, jede Form von Nationalismen. Bis heute werden Bekenntnisse formuliert und aktualisiert, in die Zeit gesprochen.

Ein besonders herausragendes Beispiel war das Barmer Bekenntnis von 1934. Hier wurde gegen alle nationalsozialistischen Irrungen, Wirrungen und Ansprüche formuliert:

*Jesus Christus, wie er uns in der Heiligen Schrift bezeugt wird,
ist das eine Wort Gottes, das wir zu hören,*

dem wir im Leben und im Sterben zu vertrauen und zu gehorchen haben.

Das Kreuz in unserer Kirche hat Wolfgang Kreutter aus Siegen geschaffen. Kreutters Werkstoffe waren besonders Holz und Bronze. Unser Kreuz ist ein Bronzeguss. Kreutter hat weit über 100 sakrale Kunstwerke, besonders auch in der Ev. Kirche von Westfalen geschaffen.

Mir hat an unserem Kreuz immer imponiert, dass das Bekenntnis aus dem Kreuz herauswächst oder in das Kreuz hineingegraben worden ist, eins ist mit dem Kreuz. Das eine ist ohne das andere nicht denkbar.

Ich wünsche der Kirchengemeinde Mut zur Umgestaltung der Kirche, des Gebäudes wie auch der Sozialgestalt. Ich wünsche der Gemeinde Mut zur Veränderung, angesichts der Veränderungen in unserer Gesellschaft. Ich wünsche unserer Gemeinde Mut, sich widerständig zu verhalten gegen allgemeine und kurzlebige Trends und Modeerscheinungen. Ich wünsche der Gemeinde Mut nahe bei den Menschen zu bleiben. Ich wünsche unserer Gemeinde Mut zur Ausrichtung auf dieses Kreuz, zum Bekenntnis zu Jesus Christus.

Bleiben Sie behütet
Gerhard Utsch

Time to say „Good bye“

Zeit, „Auf Wiedersehen“ zu sagen.

Was? Jetzt schon? Ist es nicht erst gestern gewesen, dass der Möbelwagen in der Hohgartenstraße ankam?

Fast 23 Jahre sind vergangen – 23 Jahre in und mit dieser Gemeinde, die uns „Zuhause“ geworden ist.

Wir möchten an dieser Stelle zuallererst „Danke“ sagen. Danke, für alles Vertrauen, das wachsen durfte, für unzählige Begegnungen, für Freundschaft, die uns geschenkt wurde, für manches Getragen-Werden, für Teilen von Freud und Leid.

Wenn wir zurückblicken und uns fragen, was uns in diesen 23 Jahren erfüllt hat, dann sind es wohl vor allem die Begegnungen mit den unterschiedlichsten Menschen.

Wie gut hat es getan, dass Susanne und Wilfried Bieder uns schon in unserer „alten Heimat“ besucht und damit quasi abgeholt haben. Sie haben uns damit das Ankommen leicht gemacht. Für manch einen war unser Start hier vielleicht nicht nur mit Neugierde und Hoffnung, sondern auch mit Zurückhaltung und Skepsis verbunden. Würden die Erwartungen erfüllt werden? Viele haben sich auf das Wagnis mit uns eingelassen und es ist manch Gelungenes daraus entstanden.

Wir denken gerne an die Familienfreizeiten in Nordhelle, das Gemeindeabendessen freitags in Bürbach, die Lichterabende in der Adventszeit, und nicht zuletzt die Tapetenwechselgottesdienste in Kaan.

Manche Feste haben wir miteinander gefeiert. Das war schön. Viel Alltägliches und Regelmäßiges, das zum Gemeindeleben dazugehört, hat die Zeit hier selbstverständlich auch erfüllt: die Sonntagsgottesdienste, der Kindergarten, die Presbyteriumssitzungen und Mitarbeiterbesprechungen, die Kirchenumbauplanungen, die Diakoniegruppe und die Bibelstunden und Bibelkreise.

Wir haben miteinander gelacht und geweint, gearbeitet und gefeiert, geglaubt und gezweifelt.

Da, wo wir enttäuscht haben, oder Menschen etwas schuldig

geblieben sind, bitten wir um Verzeihung.

„Alles hat seine Zeit!“

Jetzt ist es Zeit, Abschied zu nehmen von Liebgewordenem und Vertrautem – das fällt schwer.

Aber Abschiede bieten auch Chancen für Neues, für die Gemeinde und für uns. Bisher unerfüllte Hoffnungen, Erwartungen und Träume können zu bewegenden Impulsen werden, die uns weiterbringen.

Im Vertrauen darauf, dass unser guter Gott unser aller Zukunft in seinen Händen hält, sagen wir „Adieu“, „Gott befohlen“!

Danke für alles!

Bleiben Sie behütet!

Heike und Gerhard Utsch

Brockensammlung Bethel



Gut erhaltene Kleidung, Wäsche, Schuhe (paarweise bündeln), Handtücher, Bettwäsche uvm. für die

Brockensammlung Bethel. KEINE Lumpen, verschmutzte oder beschädigten Dinge!

Mit den Altkleider-Spenden wird vielen Menschen mit Beeinträchtigungen eine sinnvolle Beschäftigung und die Teilhabe am Arbeitsleben gesichert. Außerdem wird die Arbeit der v. Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel unterstützt.

Die Brockensammlung Bethel in Bielefeld beschäftigt rund 90 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter viele behinderte, psychisch kranke oder sozial benachteiligte Menschen, die auf dem ersten Arbeitsmarkt keine Chance haben.

Beim Sammeln, Sortieren und Verkaufen der Altkleider werden hohe Standards eingehalten. Die Brockensammlung Bethel hat sich dafür dem Dachverband FairWertung angeschlossen. Er steht für Transparenz und Kontrolle, sowohl in Bezug auf ein fachgerechtes Recycling wie auf einen ethisch vertretbaren Handel mit anderen Ländern.

**Wir sammeln in unserer Gemeinde
vom 29. August bis 03. September 2022**

Abgabestellen:

Ev. Kirche Kaan, Augärtenstraße 2 (**NICHT Gemeindehaus**)

Ev. Gemeindehaus Bürbach, Im Wiesengarten 12

Ev. Kapelle Breitenbach (Vorraum), Breitenbacher Str. 373

jeweils von 10.00 Uhr – 18.00 Uhr

**Jedem Gemeindebrief liegen eine Kleiderspendentüte
und ein Informationsblatt bei.**

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir aus Platzgründen grundsätzlich nur **vom 29. August –**

03. September Kleiderspenden annehmen können!!!

Kapellenschule Volnsberg / Erntedankgottesdienst

Hiermit laden wir Sie wieder herzlich ein zu den
Veranstaltungen in der Kapellenschule:

Lesekreis: Menschen, die gern lesen, tauschen sich über Bücher aus, erleben Gelesenes neu und inspirieren sich im gemeinsamen Erfahrungsaustausch, am 4.8.; 1.9., 17.00-18.30 Uhr, verantwortlich Marlen Jourdan, Tel. 65317

Taizéandacht mit meditativen Texten und Liedern aus Taizé, am 20.8.; 17.9., 18.00-19.00 Uhr, Dr. Christiane Saßmann, Tel. 74127938

Kinderkirche mit biblischen Geschichten, Spielen und Basteln, am 28.8.; 25.9., 10.00-11.00 Uhr, verantwortlich Dr. Christiane Saßmann

Plauderstündchen für Senioren: ein lockeres Zusammentreffen ohne Programm, am 21.9., 16.00-17.30 Uhr, Ute Honig, Tel. 63572

Wer den **Stille-Raum** für sich alleine zum Innehalten nutzen möchte, melde sich bitte bei Inge Kritzer, Tel. 64157

Pilgerweg durch und um Volnsberg herum, vorgestellt in einem ausgelegten Flyer, verantwortlich Ute Honig, Dr. Christiane Saßmann

Ausstellung „Vom Schaf zum Schal“ zur Wollverarbeitung, am 11.9.2022, Tag des offenen Denkmals, 11.00-15.00 Uhr, verantwortlich Marlen Jourdan

Nachbarschaftskonzert „FolksMusik“ mit Sebastian Netta und Freunden auf der Bonaibühne für alle, die sich mit uns verbunden wissen, Bürgerhaus Volnsberg: 14.8.22, 15.00 Uhr, Einlass 14.30 Uhr

Herzliche Grüße

Ihre IG-Kapellenschule Volnsberg

Es gelten die aktuellen Verordnungen zum Coronaschutz.

Erntedankgottesdienst am 02.10.2022

Herzliche Einladung zum Erntedankgottesdienst am Sonntag, dem 02.10.2022 um 10.00 Uhr in der Ev. Kirche zu Kaan-Marienborn. Der Gottesdienst wird gestaltet unter der Mitarbeit von „Frauen Gemeinsam“. Wir bitten um frische oder haltbare Lebensmittel, die vor dem Gottesdienst auf die Stufen vor dem Abendmahlstisch abgelegt werden können. Die Lebensmittel sind für Café Patchwork bestimmt. Am 04.09.2022 wird Barbara Wied, hauptamtliche Mitarbeiterin im Verein Café Patchwork, im Gottesdienst noch einmal auf die notwendige Unterstützung des Vereins gegen „Armut in Siegen“ hinweisen.

Wir laden herzlich zu unseren Gottesdiensten ein

	Kaan-Marienborn 10 Uhr	Hinweise/ Kollekten
07. August	Pfrn. i.R. Dr. Saßmann	Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler
14. August	Prädikant J. Narbutt	Utoh Ngathi (Projekt Andreas Wörster)
21. August	Prädikant D. Hermann	Christlich-jüdische Zusammenarbeit und ev. Schülerarbeit im Nahen Osten
28. August	Pfr. i.R. R. Leng	Populärmusik in der Kirche
04. September	Pfrn. i.R. Dr. Saßmann	Diakonie in Westfalen
11. September	Pfr. R. Prange	Männerarbeit in Westfalen/ Ev. Arbeitnehmerbewegung
18. September	NN	Förderverein Cafe Patchwork
25. September	Prädikant D. Hermann	Werkstatt Bibel der von Cansteinischen Bibelanstalt in Westfalen
02. Oktober Erntedankfest	Pfrn. i.R. Dr. Saßmann u. Frauen Gemeinsam	Brot für die Welt

Bitte beachten Sie den Hinweis auf Seite 7 zum Erntedankgottesdienst am 02.10.2022

Wir laden herzlich ein

Frauen Gemeinsam

(Kaan-Marienborn: 20.00 Uhr)
(Jeden 3. Die./ Monat)

- 16.08.** Besuch der Lesung
"In der zweiten Reihe"
Nikolaikirche, 16.00 Uhr
- 20.09.** „Poesie“ (Bitte, wenn
vorhanden, ein Poesiealbum
mitbringen.)



Frauentreff

(Bürbach, Vereinshaus: 15.30 Uhr)
Info bei Hannelore Weber ☎65200
montags 14-tägig



Vereinshaus Bürbach

Obere Dorfstr. 11
Zusammenkünfte dienstags alle
14 Tage, 19.30 Uhr

- 23.08.** Prediger Post
- 13.09.** Prediger Nickel



Hauskreis

jeden 2. u. 4. Montag im Monat
20.00 – 21.30 Uhr
Kontakt: Martina Eckhardt-Dieterich
☎ 62687



Purzeltreff

(Gemeindehaus Kaan-Marienborn)
Info bei: Alisa Brömsen
☎ 0176/62177515
dienstags 9.00 – 10.00 Uhr
(von 0 – 3 Jahre)



Kaan-Marienborn e.V.

Vors.: Falko Jüngst

☎ 0177/6221889



Bürbach–Giersberg

Vors.: Burkhard Heide

☎ 6 12 55

Gemeindehaus Augärtenstraße 4

Mini-Jungchar

Für alle Mädchen und Jungen
von 4 – 8 Jahre

dienstags: 16.30 – 17.30 Uhr

Info: Eva und Timo Jüngst

☎ 0176/31471269

☎ 0176/43239394

Mädchen- /Jungenjungchar

Für alle Mädchen und Jungen

von 9 – 13 Jahre

jeden 2.+ 4. Montag

von 17.00 – 18.30 Uhr

Infos:

Marika Klein ☎ 0176/72689484

Tobias Siebel ☎ 0175/1589206

Alte Schule Bürbach

Mädchen- /Jungenjungchar

Für alle Mädchen und Jungen

von 8 – 14 Jahre

wöchentlich

montags: 17.00 – 18.30 Uhr

Infos: Lisa Patt ☎ 0151/40006545



skate trailer

Für Kids/ Teen zwischen

10 – 26 Jahren

jeden Mittwoch

von 16.00 – 18.00 Uhr

Infos:

Thomas Schneider: 0151/20254209

Falko Jüngst: 0177/6221889

Jugendkreis Dunkelkammer

freitags: 17.30 Uhr

Gh Bürbach

von 14 – 18 Jahre

Infos: Micha Buch ☎ 0175/9333603

Sportgruppen

Fußball

Turnhalle Kaan-Marienborn

montags: 18.30 Uhr

Infos: Falko Jüngst ☎ 30 32 042

Volleyball

Turnhalle Giersberg

dienstags: 20 Uhr

Infos: Horst Lürssen ☎ 6 26 73

Sportgruppen

Basketball

Turnhalle Bürbach

montags: 18.00 – 20.30 Uhr

Infos: Micha Buch ☎ 0175/9333603

Volleyball

Turnhalle Bürbach

montags: 20.30 – 22.00 Uhr

Infos: Thorben Dieterich ☎ 0151/27055573

Einwilligungserklärung

Einwilligungserklärung für die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten im Gemeindebrief

Evangelische Kirchengemeinde Kaan–Marienborn
Augärtenstraße 4

57074 Siegen

.....
Name des Gemeindegliedes:

.....
Anschrift:

.....
Geburtsdatum:

Ich bin einverstanden, dass mein Geburtstag im Gemeindebrief

() unter Angabe meines Namens, mit dem genauen Datum
und der Adresse

veröffentlicht wird.

.....
Datum

.....
Unterschrift

Diese Einwilligung kann ich jederzeit gegenüber der Gemeinde widerrufen.

Sprechzeiten: Di 9 – 11 Uhr
Do 16 – 18 Uhr

im Ev. Gemeindehaus
Kaan-Marienborn,
Augärtenstraße 4,
57074 Siegen

Ansprechpartnerinnen:
Isolde Knebel, Heike Utsch

Telefon 0271 / 68 19 506
E-Mail: helferkreis-kaan@gmx.de



Helferkreis
KAAN - MARIENBORN

Bitte sprechen Sie auf den Anrufbeantworter, wir rufen Sie zurück.

In Sorge um das Wohlergehen aller Menschen

>> **Unsere Zeit entlastet Sie!** <<

• **Alltagshilfe:** Ein vielfältiger nicht
medizinischer Betreuungsdienst für kranke
oder behinderte Menschen jeden Alters in
ihrer häuslichen Umgebung.

• **ATEMPAUSE:** Ein spezieller
Entlastungsdienst für pflegende
Angehörige von Menschen mit Demenz
durch besonders qualifizierte Helferinnen.

Gerne informieren wir Sie ganz
individuell in einem ersten persönlichen
Gespräch.

• **Betreuen**

• **Unterstützen**

• **Begleiten**

• **Entlasten**

Helferkreis der Diakonieguppe der Ev. Kirchengemeinde **Kaan-Marienborn**

Spendenkonto: IBAN: **DE 58 4605 0001 0021 0037 28**
SWIFT-BIC: **WELADED1SIE**

Wir sind für Sie da:



Ansprechpartnerin für gemeindliche Fragen:

Martina Scholl

02737/4197

E-Mail: schollfamily1979@gmx.de

Ansprechpartner für Amtshandlungen:

(Taufen, Trauungen, Beerdigungen)

Pfr. Armin Pulfrich

332282

Kirche und Gemeindehaus Kaan-Marienborn

Hausverwaltung: K.-H. u. M. Scholl, Deuzer Str. 226 02737/4197

Ev. Familienzentrum „Kunterbunt“

6 22 23

Augärtenstraße 2

Leiterin: Dagmar Eilert

Förderverein: 1. Vors.: Jürgen Eilert

6 22 23

www.ev.fz-kunterbunt@kk-si.de

Internet: www.kaanmarienborn.kirchenkreis-siegen.de

Gemeindebüro:

Sekretärin Christine Drey, Augärtenstr. 4

6 17 87

E-Mail SI-KG-Kaan-Marienborn@kk-ekvw.de

Öffnungszeiten:

dienstags: 15.30-18.00 Uhr und freitags: 9.00-12.00 Uhr

Bankverbindung der Kirchengemeinde:

Sparkasse Siegen (BLZ 460 500 01) Konto-Nr. 21 008 750

IBAN: DE 70 4605 0001 0021 0087 50

Swift-BIC: WELADED1SIE

Telefonseelsorge Siegen

0800-111 0 111

Jugendarbeit regional:

das Online-Portal für Jugendliche der Region: www.regi-on.com

Thomas Schneider, Jugendreferent, thomas.schneider@kk-si.de

331407

Juliane Kolb, Gemeindepädagogin, juliane.hees-kolb@kk-si.de

6 42 35

Impressum:

Herausgeber:

Evangelische Kirchengemeinde Kaan-Marienborn

Erscheinungsweise: zweimonatlich, Auflage: 2.100 Stück

Der Gemeindebrief wird an Mitglieder der ev. Kirchengemeinde verteilt.

Redaktion/Vervielfältigung:

Martina Scholl, Christine Drey, Helmut Speck, Wolfgang Kämpf

Der Gemeindebrief

wird kostenlos in die ev. Haushalte gebracht. Spenden sind aber willkommen,

Bankverbindung der Kirchengemeinde s.o., Stichwort „Gemeindebrief“.

Redaktionsschluss

Gemeindebrief **ab Oktober 2022 am Freitag, dem 16.09.2022**